

HYDRO Decklack



Charakteristik

- Gebrauchsfertiger, farbiger, wasserverdünnbarer Decklack
- Schnelle Trocknung und Überlackierbarkeit
- Gute Standfestigkeit und Kantenabdeckung
- In den Farbtönen RAL 9005, RAL 9010, RAL 9016 lieferbar.

Anwendungsgebiete

- Für geschlossensporige, farbige Lackierungen von Inneneinrichtungen aus Holz oder Holzwerkstoffen, insbesondere dann, wenn die Verarbeitung konventioneller, lösemittelhaltiger Produkte eingeschränkt oder unerwünscht ist.

Technische Daten

Verdünnung:	reines Wasser
Verarbeitungsverviskosität:	ggf. 3–5 % verdünnen
Viskosität:	~ 30 sek/DIN 6 mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,300
pH-Wert:	~ 8,0
VOC gem. Decopaint Richtlinie 2004/42/EG:	EU Grenzwert für das Produkt (Kat.IIA/e): 130 g/l (2010) Das Produkt enthält < 130g/l
Auftragsmenge (g/m ²):	100–150
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	5

Vorbehandlung

Rohe Holzoberflächen abgestuft mit Körnung 150–180 schleifen, entstauben.

MDF-Platten und stark inhaltsstoffreiche Hölzer (z.B. Teak, Wenge oder auch Esche) mit WL-PUR-Klarlack je nach Bedarf 1–2 x sorgfältig isolieren und mit CLOU WL-Isolierfüller füllen.

Die Technischen Merkblätter der genannten Produkte sind zu beachten.

Verarbeitung / Applikation

- Verarbeitungsbedingungen: Lack-, Untergrund- und Umgebungstemperatur dürfen nicht unter 15 °C liegen. Lack vor Gebrauch gründlich aufschütteln oder aufrühren.
- Nach erfolgter Trocknung des CLOU WL-Isolierfüllers Planschliff mit Körnung 240–320 vornehmen, sorgfältig entstauben und WL-Decklack 1 x auftragen.
- Becherpisole
Düse: 2,0–2,5 mm/Zerstäuberdruckluft: 3 bar
- Airmix
Düse: 0,28 mm/Materialdruck: 80–100 bar/
Zerstäuberdruckluft: 0,5–1,5 bar

Trocknung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

staubtrocken: 30 Minuten

überlackierbar: 3–24 Stunden

Nach einer Trocknungszeit von ca. 3 bis zu 24 Stunden kann ohne Zwischenschliff farblos ablackiert werden.

Hohe Auftragsmenge und Luftfeuchtigkeit beeinträchtigen die Trocknung. Durch Luftzirkulation (0,5–1,5 m/min.) und Temperaturerhöhung kann die Trocknung verkürzt werden.

Nachbehandlung

Um Ringfestigkeit oder einen anderen Glanzgrad zu erreichen, ohne Zwischenschliff CLOU Hydro Möbellack stark auftragen.

Zur Beurteilung des Lacksystems unter Praxisbedingungen wird das Anlegen einer Probefläche empfohlen.

Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung / Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen). Ausgetrocknete Lackreste können als Hausmüll entsorgt werden.

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 12 Monate

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Einatmen des Spritznebels vermeiden. Ggf. geeigneten Atemschutz verwenden (z. B. Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter DIN 3181-A 2-P 3).

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die bei allen Lacken üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Bestellhinweise

Artikel	Artikel-Nr.	Gebinde
HYDRO Decklack RAL 9005	00930.09005	1 L, 5 L, 20 L
HYDRO Decklack RAL 9010	00930.09010	1 L, 5 L, 20 L
HYDRO Decklack RAL 9016	00930.09016	1 L, 5 L, 20 L
WL-Reiniger	9410.19432	

Besondere Hinweise

Zur Verarbeitung nur korrosionsbeständige (rostfreie) Werkzeuge und Gefäße verwenden (z. B. Edelstahl oder Kunststoff).

Zum Rollen eine mikrofaserbezogene oder Schaumstoffbeflockte Rolle (Heizkörperrolle für Wasserlacke) mit 10 mm Florhöhe verwenden.

Bei einigen wenigen speziellen Farbtönen muss unter Umständen der Decklack 2 x aufgetragen werden, um eine ausreichende Deckfähigkeit zu erzielen (Trockenzeit jeweils 3 Stunden). In diesem Fall sollte der farblose Überzug erst nach Trocknung über Nacht (längstens nach 24 Stunden) ohne Zwischenschliff erfolgen.

Eine besonders hohe Deckfähigkeit kann durch Zusatz von maximal 50 % Hydro Decklack zum WL Isolierfüller erreicht werden.

Bei Verarbeitung in einer wasserberieselten Spritzkabine muss das Koagulierungsmitel, das dem Spritzwasser zugegeben wird, sauer sein. Die ausgefallten Lackreste abschöpfen und entsorgen.

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/d) ist im gebrauchsfertigen Zustand 130 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Hydro Decklack im gebrauchsfertigen Zustand ist < 130 g/l VOC.

Technische Information

Stand Februar 2019

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrenangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist

ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.